Ressort: Lokales

Hunderte protestieren gegen Establishment und "Mainstream-Medien"

Berlin, 31.03.2014, 19:35 Uhr

GDN - Am Potsdamer Platz in Berlin haben am Montag über 600 Menschen für eine "ehrliche Presse" und gegen eine nach Angaben der Veranstalter "tödliche Politik der Federal Reserve" protestiert. Damit haben sich die Teilnehmerzahlen im Vergleich zur Vorwoche, als sich rund 300 Menschen zu einer ähnlichen Kundgebung am Brandenburger Tor versammelt hatten, mehr als verdoppelt.

Der umstrittene Ex-RBB-Moderator Ken Jebsen äußerte unter Applaus erneut heftige Kritik an Politik und Medien. Tenor: Den USA geht es im Ukraine-Konflikt hauptsächlich um ihre monetären Interessen, die deutsche Bundesregierung agiert als Marionette und wird dabei von den etablierten Medienanbietern unterstützt, die zum Teil Fehlinformationen verbreiten. Auf Protestbannern waren unter anderem Kapitalismus-Kritik und Aufrufe zum Frieden zu lesen. Nach Angaben der Organisatoren soll es künftig regelmäßig eine "Montagsdemo" geben, auch in zahlreichen anderen Städten sind vergleichbare Protestaktionen geplant.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-32436/hunderte-protestieren-gegen-establishment-und-mainstream-medien.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619